Zeitschrift: Armee-Logistik: unabhängige Fachzeitschrift für Logistiker = Organo

indipendente per logistica = Organ independenta per logistichers =

Organ indépendent pour les logisticiens

Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband

Band: 82 (2009)

Heft: 9

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Editorial



Verantwortung, was soll das bitte sein?

WAS IST DIE SINNLOSESTE und/oder überflüssigste Frage in der Schweiz? Einfache Antwort: Wer trägt die Verantwortung? Und wenn unsere höchste Schweizerin an der Beförderungsfeier der Log OS 3/09 über zahlreiche



Volksvertreter in Bern nicht offen von einem Kindergarten spricht, hinterlassen ihre diplomatisch ausgedrückten Worte doch einen deutlichfaden Beigeschmack. Wohl funktioniere unser Milizsystem, aber den gewählten Politikern würde eine Brevetierung wie im Militär gut anstehen... Dann wäre es endlich aus mit der offenen Unverfrorenheit und den international verkappten Kuscheleinheiten, in dem beispielsweise mit einem (Fetzen) Tuch über dem Haupt die eigene abendländische Kultur ins Lächerliche gezogen wird.

Eine Brevetierung wie in der militärischen (Miliz-)Kaderausbildung hätte aber auch den längst fälligen Vorteil, die eigenen Aufgaben korrekt, konsequent, kompetent und im Dienste der Anvertrauten zu erledigen, ohne unter dem Hag hindurch zu fressen. Die Anti-Piraten-Mission Atalanta lässt grüssen und wird wohl nicht in die Annalen unserer Aussenministerin eingehen!

VIELLEICHT ERLEBEN WIR ES NOCH, wenn sich das Bundesparlament nicht mehr wie eine Nebenregierung gebärdet. Oswald Sigg, Politologe und Journalist, bis Frühling 2009 Sprecher des Schweizerischen Bundesrates, schrieb in der «NZZ am Sonntag»: «Regierungsreform. Verwaltungsreform. Aufgabenverzichtsplanung. Departementsneugliederung. Alles sind dünnstämmige Gewächse mit verwelkten Blüten, unansehnlich verdorrte Schlingpflanzen oder im besten Fall ein schütterer Zwetschgenbau, ein paar faule Früchtchen im Nachsommer tragend». Deutlicher wird sein ebenfalls im linken Lager angesiedelte Kollege Beat Kappeler 14 Tage später im gleichen Organ: «Der grösste Kostenfaktor im Sozialstaat ist das Parlament geworden. Es schafft keine Reformen bei Krankenkassen, AHV oder Mietrecht. Recht eigentlich empörend dabei ist nicht einmal fehlender Wille der Einzelnen, sondern die Herrschaft des Zufalls und der Passivität.»

UND DAS IMMER WIEDER von Politikern und Medien gebeutelte Schweizer Militär? Unmissverständlich und gradlinig ist für den Chef der Armee das als Richtschnur gültige und heute gelebte Credo: «Fundament – Leistung – Anerkennung». Auch der Chef des VBS hat genug von ablenkenden und störenden Möchtegerne-Politiker/-innen mit ewiggestrigem Reformwahnitis. Vielmehr zeigt er sich sportlich. «Wenn wir ein Ziel erreichen wollen, müssen wir die Latte ganz hoch legen. Die Schweizer Armee muss stark genug sein, um im Bedarfsfall die Interessen unseres Landes verteidigen zu können. Deshalb können wir uns nicht mit einer zweit- oder drittrangigen Lösung zufrieden geben.» Ob sich diese Worte wohl auch ein AHV-Generalsekretär des EMD (endlich) hinter die Ohren schreibt?

Oder wie schrieb einmal die österreichische Journalistin Anneliese Rohrer im «Kurier»: «Verantwortung heisst, für die Folgen eigener oder fremder Handlungen Rechenschaft abzulegen. Weil aber die Frage danach meist auf Unverständnis und Fassungslosigkeit stösst, kann es sich nur um ein Fremdwort handeln. Sprachhilfe dringend benötigt.»

Meinrad Schuler

Herausgegriffen	
Fritz Affolter wird neuer Chef Feldpost.	2
Armee aktuell	
"Berichterstattung aus dem VBS": Statements von Bundesrat Maurer und Dr. Brigitte Rindlis- bacher, Generalsekretärin VBS. Armee konsolidiert den Wachtdienst. Studie zur Prävention von Rückenleiden. Log OS: Zwei Frauen gaben den Ton an.	3/4 5 5 6
Thema	
Operation NAVFOR Atalanta.	7/8
Reportagen	
Jagd auf Piraten vor Somalia. Neue US-Spezial-Einheit mit weltweitem Auftrag	9 5. 10
SOLOG / SSOLOG	
Seminar für junge Offiziere. Ohne tatkräftige Mithilfe der Logistiker keine Fo	11 eier. 12
Armee-Logistiк-Special	
Urkunde für die Ns/Rs-Schulen 45. VSMK: Einstige Wettkampftage durch Facholympiade abgelöst.	13 14/21
SFV / ARFS	
Formation continue permanente en matière de comptabilité de la troupe. OG Frauenfeld: «Im Angesicht von Eiger, Mönch und Jungfrau».	15 1 20
50 10 50 40 50 40 50 40 50 40 50 40 50 40 50 40 50 40 50 40 50 40 50 40 50 40 50 40 50 40 50 50 40 50 50 50 50	Section Section
Ausgelesen	
Simplon: Vom Ferienhaus zur Truppenunterkunf	t. 24

Titelbild

Mit der Lancierung der
1. Facholympiade hat der
VSMK wohl ins Schwarze
getroffen, wenn auch in Diepflingen (BL) einige Sektionen durch Abwesenheit
glänzten. Bereits hat sich die
Sektion Freiburg entschlossen, in der Gemeinde Fräschels im Jahr 2010 die
zweite Austragung zu organisieren. Lesen Sie auch
unsern Bericht auf Seite 14!

Foto: Meinrad Schuler



ARMEE-LOGISTIK 9/2009